

vnd des fetten von den gemeinen/ vnd hab keine lust zum blut der farren / der  
 lemmer vnd böcke. Wenn jr er ein komet zu erscheinen fur mir/ Wer soddert sol-  
 ches von ewern henden/ das jr auff meinen vorhoff trettet/ Bringet nicht mehr  
 Speisopffer so vergeblich. Das Rauchwerg ist mir ein grewel/ Der Newmon-  
 den vnd Sabbath/ da jr zusamen komet/ vnd mühe vnd angst habt/ der mag  
 ich nicht. Meine Seele ist feind ewren Newmonden vnd Jarzeiten / ich bin  
 der selbigen vberdrüssig / ich bins müde zu leiden. Vnd wenn jr schon ewer  
 Hende ausbreitet/ verberge ich doch meine Augen von euch / Vnd ob jr schon

(Vnd mühe)  
 Das sind die zwey  
 stücke des Teuf-  
 fels / Lügen vnd  
 mord. Oder fals-  
 sche lere vnd vns-  
 rechter Bann.

Jes. 59.

viel betet/ höre ich euch doch nicht/ Denn ewer Hende sind vol bluts.

al vom ... erner Gutes thun/ trachtet nach Recht. Helfft den Verd. uck  
 dem ... dem Wai en recht/ vnd helfft der Widwen sachen/ So kompt  
 dem ... laßet vns mit ... andern rechten/ spricht der HERR. Wenn ewer  
 Sünde gleich blutrot ist / sol sie doch schneweis werden / Vnd wenn sie gleich  
 ist wie rosinfarbe / sol sie doch wie wolle werden. Wolt jr mir gehorchen/ so  
 solt jr des Landes gut geniessen. Wegert jr euch aber vnd seid vngehorsam/ So  
 solt jr vom Schwert gefressen werden / Denn der Mund des HERRN sa-  
 gets.

(Rechten)  
 Gott mus inder  
 vrecht thun/ sind  
 wir doch from /  
 Warum straf-  
 festu vns denn so  
 hart? Es ist die  
 straffe vnser  
 schuld nicht.

Cap.  
 45.

WIE gehet das zu das die frome Stad zur Hurn worden ist? Sie war  
 vol Rechts/ Gerechtigkeit wonet drinnen/ Nu aber Mord er. Dein Sil-  
 ber ist Schawm worden / vnd dein Getrencke mit wasser vern. sschet. Deine  
 Fürsten sind abtrünnige vnd Diebs gefellen/ Sie nemen alle gerne Geschencke /  
 vnd trachten nach Gaben/ Dem Waisen schaffen sie nicht recht/ vnd der Wid-  
 wen sache kompt nicht fur sie.

Jere 5.

WARUMB spricht der HERR HERR Zebaoth / der Mechtige in Israel/  
 O Weh ich werde mich trösten durch meine Feinde / vnd mich rechen durch  
 meine Feinde. Vnd mus meine Hand wider dich keren / vnd deinen schawm  
 auffslauterst fegen / vnd alle dein Zyn wegthun / Vnd dir wider Richter ge-  
 ben/ wie zuvor waren / vnd Rathern wie im anfang. Als denn wirstu eine  
 Stad der Gerechtigkeit/ vnd eine frome stad heissen. Zion mus durch Recht  
 erlöset werden / vnd jre Gefangen durch Gerechtigkeit / Das die Vbertretter  
 vnd Sünder mit einander zubrochen werden / vnd die den HERRN verlas-  
 sen/ umbkomen. Denn sie müssen zuschanden werden vber den Eichen / da jr  
 lust zu habt/ vnd schamrot werden vber den Garten / die jr erwelet. Wenn jr  
 sein werdet/ wie eine Eiche mit durren blettern / vnd wie ein Garte on wasser.  
 Wenn der Schutz wird sein wie werg/ vnd sein Thun wie ein Funcke / vnd bei-  
 des miteinander angezündet werde/ das niemand lessche.

(Durch)  
 Das ist/ meine  
 Feinde die Chal-  
 deer vnd ander  
 Könige / müssen  
 mich rechen an  
 meinen Volck.

(Schutz) Ist jr  
 Abgott. (Thun)  
 Ist ir Gottes-  
 dienst vnd Abgöt-  
 terey / wie alle  
 Gottlosen haben.

II.

Mich. 4.

Es istis / das Jesaja der son Amoz sahe / von Juda vnd Jerusalem.  
**D**Es wird zur letzten zeit der Berg da des HERRN Haus ist/  
 gewis sein/ höher denn alle Berge / vnd vber alle Hügel erhaben  
 werden. Vnd werden alle Heiden dazu lauffen/ vnd viel Völcker  
 hin gehen / vnd sagen / Kompt / laßt vns auff den Berg des  
 HERRN gehen/ zum Hause des Gottes Jacob/ Das er vns lere seine wege /  
 vnd wir wandeln auff seinen steigen. Denn von Zion wird das Gesetz ausge-  
 hen / vnd des HERRN wort von Jerusalem. Vnd er wird richten vnter  
 den Heiden/ vnd straffen viel Völcker/ Da werden sie jre Schwerter zu Pflug-  
 scharen/ vnd jre Spieße zu Sicheln machen. Denn es wird kein Volck wi-  
 der das ander ein Schwert auffheben / vnd werden fort nicht mehr kriegen  
 lernen. Komet jr nu vom hause Jacob / laßt vns wandeln im Liecht des  
 HERRN.

Gewis sein Das  
 man nicht hie vnd  
 da darff lauffen/  
 Sondern gewis  
 Gott finden wird  
 Contra dubia et  
 vaga opera cultus  
 um.

(Lauffen)  
 Wie wasser laufft  
 mit gewalt vnd  
 selbs frey.

oder Sippen

Wer